



Fahrer der Kentner Spedition mit IRU Ehrendiplom geehrt

Die International Road Transport Union (IRU) mit Sitz in Genf hat im vergangenen Jahr insgesamt 1.111 Berufskraftfahrer aus 26 Ländern mit dem Ehrendiplom der IRU für verdiente Fahrer im internationalen Straßengüterverkehr ausgezeichnet. Deutschland belegt mit 185 geehrten Fahrern dabei den zweiten Platz hinter den Niederlanden mit 209 Fahrern.

Die Auszeichnung der IRU wird alljährlich an Fahrer im Personen- und Güterverkehr verliehen, die ihren Beruf seit mindestens 20 Jahren unfallfrei ausgeübt und in dieser Zeit mindestens eine Million Kilometer zurückgelegt haben. Weitere Voraussetzungen sind dabei, dass sie seit mindestens fünf Jahren im selben Unternehmen beschäftigt sein müssen und in den vergangenen fünf Jahren nicht gegen Verkehrs-, Zoll- und Verwaltungsvorschriften verstoßen haben.

Mit insgesamt 7.365.000 km und 95 geleisteten Dienstjahren sind drei Fahrer der Kentner Spedition aus Heidenheim unter den 185 geehrten Fahrern aus Deutschland zu finden. „Sie haben sich durch sicheres Fahren, die dem Unternehmen erwiesene langjährige Treue und ihre charakterlichen Eigenschaften um den Berufsstand in den letzten 20 Jahren verdient gemacht. Hierfür überreicht Ihnen der Deutsche Speditions- und Logistikverband (DSL) im Namen der IRU das entsprechende Ehrendiplom sowie das Abzeichen und die silberne Ehrennadel der IRU“, so das Ehrendiplom. Das komplette Kentner-Team gratuliert seinen Fahrern Heinz Barth, Gerhard Kraus und Eduard Hauff und wünscht ihnen weiterhin eine allzeit gute und unfallfreie Fahrt.



(v. l. n. r.: Eduard Hauff, Heinz Barth, Gerhard Kraus)

